

STECKBRIEF GEOTOURISTISCHES OBJEKT

Villa und Steinpyramide auf dem Kreckelberg

Status: —
Typ: —

Land-/Stadtkreis: SHA
Gemeinde: Crailsheim
Gemarkung: —

TK25-Nr.:

Ost/Nord-Werte: 578748 / 5444175
ETRS89 UTM32

Literatur: —



Beschreibung:

Als Ausläufer des Keuperstufenrands der Crailsheimer Hardt greift der schmale Höhenzug des Kreckelbergs weit nach Westen in das Stadtgebiet von Crailsheim hinein. Gebildet wird diese Stufe von der Corbula-Bank (Engelhofer Platte), einer harten Steinmergelbank in der Grabfeld-Formation. Auf der Wilhelmshöhe, dem markantesten Punkt des Kreckelbergs wurde 1894/95 ein schloßähnliches Gebäude, die "Villa" errichtet. Darum herum wurde von dem Apotheker Richard Blezinger ein kleiner botanischer Garten angelegt, in dem vor allem einheimische Arten, daneben aber auch fremdländische Pflanzen angesiedelt wurden. Heute nimmt ein Vogelpark einen Teil des Botanischen Gartens ein. Mittelpunkt der Anlage ist eine ca. 4 m hohe Geologische Pyramide, in der nahezu alle Festgesteine des Muschelkalk und des Keuper in richtiger Reihenfolge verbaut sind. Vor allem die Bausteine aus dem Oberen Muschelkalk sind durch ihren Fossilreichtum sehenswert. Vom Kreckelberg hat man einen schönen Überblick über die Stadt Crailsheim. Darüber hinaus reicht der Blick weit in die Jagstlandschaft südlich und nördlich, nach Westen über Teile der Hohenloher Ebene, nach Südosten und Süden auf den Schichtstufenrand der Keuperberge und darüber bis zum Trauf der Schwäbischen Alb.

